

ten, sondern nur theils einen kleinen Beitrag zur Erweiterung seiner so schätzbaren Gabe liefern, theils kundigere Männer, als ich bin, noch zu wichtigeren Beiträgen veranlassen.

Dresden.

Albert Schiffner.

III. 0

Einige Bemerkungen

zu dem Aufsatze des Herrn Pastor Dehmel in Diehsa
„über das Raubhaus bei Quitzdorf“

von

Lud. Aug. Theod. Holscher,

Pastor in Horfa.

Im neuen Lausitzischen Magazine, Neuer Folge 1. Bd. S. 312. ff. hat Herr Pastor Dehmel in Diehsa, in Folge seiner Untersuchungen über die Geschichte der zur Parochie Diehsa gehörigen Ortschaften, eine Abhandlung über das Raubhaus bei Quitzdorf mitgetheilt, worin die Zeit der Entstehung, die wahrscheinlichen Erbauer, und den Zweck desselben zu bestimmen versucht wird.

Der Name des nahe gelegenen Dorfes Quitzdorf ist es, der durch seine Analogie mit Quitzhöfel (einer Quitzowschen Burg in der Mark) den Herrn Verfasser zu der Annahme führt, die Quitzows, jenes trotzige Rittergeschlecht der Mark Brandenburg, möchten diesen, an drei alten Handelsstraßen gelegenen Ort benützt und nothdürftig befestigt haben, um ihrer gefürchteten Raub- und Beute- lust zu fröhnen. Das allerdings bedenkliche Schweigen der Lausitzer Chronisten sowohl über das Raubhaus, als auch über Quitzowsche Raubzüge in unsern Gegenden hat, nach der Annahme des Herrn Verfassers, seinen Grund theils in der kurzen Dauer jener Quitzowschen Räube-